Pressure sprayer
DS 5 C

Art.-No.: 34.251.70

bar code: 4006825344158

sales unit: 4 pcs

The pressure pump is made of a high quality; impact resistant plastic is ideal for spraying insecticides, herbicides, plant care and fertilizing jobs in home and garden. Of course it can also be used for machine care. The ring mounted to the bottom warrants safe standing of the pressure sprayer.

Features:

- Brass sprayer with nozzle (1)
- Carrying strap (2)
- Bottom ring (3)
- Bracket for spraying tube (4)
- Funnel tube (5)
- Pressure gauge (6)
- Safety-pressure release valve (7)

Technical data:

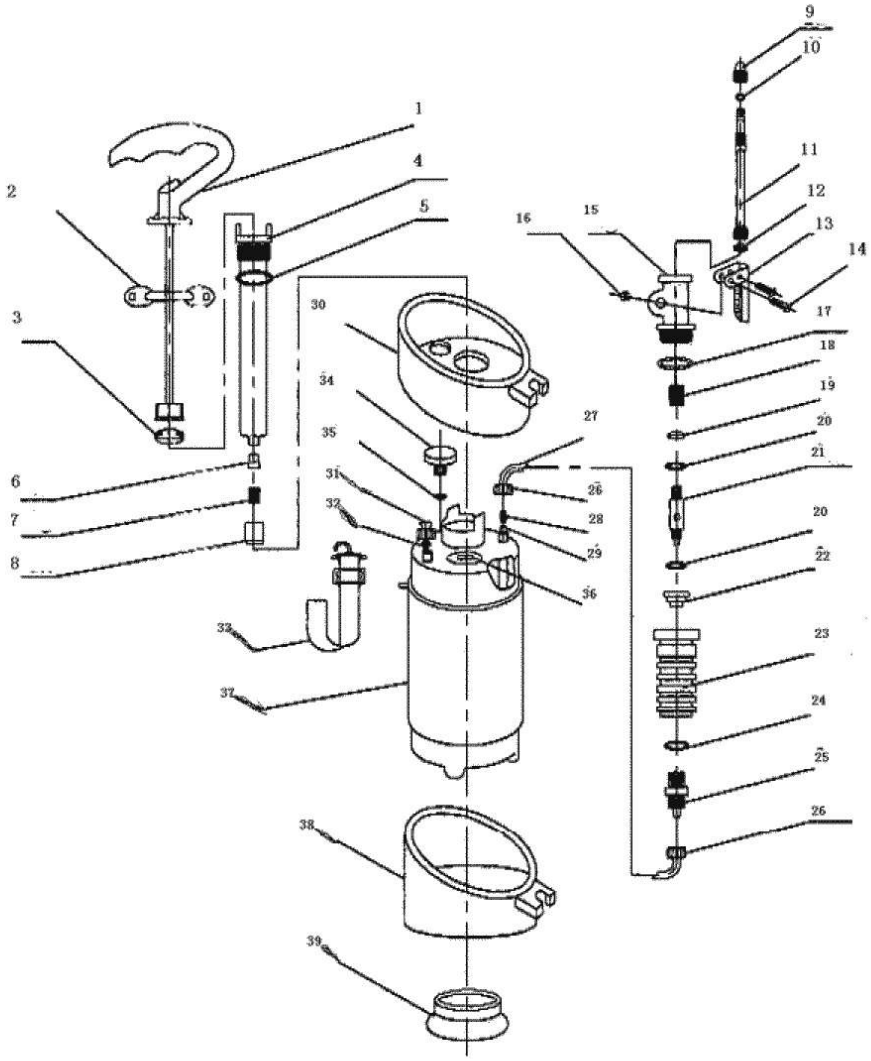
- Max. tank volume:	5 l
- Total tank volume:	7 l
- Overpressure max.:	3 bar
- Spraying throughput V_{max}:	1.07 l/min.
- Weight.:	2.26 kg
- Packing Dimensions:	180 x 180 x 525 mm

Abbildungen können nicht im Serien-Lieferumfang enthaltenes Zubehör darstellen / Illustrations can contain accessories, which are not included in standard extent of delivery.
Abbildungen ähnlich, produktionsbedingte Abweichung vorbehalten / Illustration similar (in design), production-wise modifications reserved.
File: S:\shared-pool\Product-Documentation\T-Produktbeschreibung\30_n0t\Originale_Englisch_PA04\3425170_01013.doc
Erstelldatum/create date: 28.02.2005 10:21:00Aktualisiert/up dated: 18.02.2008

iSC GmbH
Customer Service
Eschenstraße 6
94405 Landau an der Isar
Telefon: +49 (0) 180 / 5120509 (14ct/min)
Fax: +49 (0) 180 / 5835830 (14ct/min)
eMail: info@isc-gmbh.info
www.isc-gmbh.info

DS 5 C
Pressure Sprayer

Artikel-Nr.: 3425170
Ident-Nr.: 01013



Komponenten / Ersatzteile

Position	Artikel-Nr.	Beschreibung
1	342517001001	pump hand
2	342517001002	guide basin
3	342517001003	SB rubberplate
6	342517001006	spring/rubber seat
11	342517001011	lance
13	342517001013	switch handle
15	342517001015	body of the switch
21	342517001021	valve rod
23	342517001023	bush
0	342517001901	sealing kit

Anleitung DS 5 C mehrspr. 06.05.2003 7:21 Uhr Seite 1

Einhell®

ROYAL

(D) **Bedienungsanleitung Druckspritze**

(GB) **Operating Instructions Pressure Sprayer**

(E) **Manual de instrucciones Pulverizador a presión**

(FIN) **Käyttöohje Paineruisku**

(H) **Használati utasítás nyomófecskendezô**

Art.-Nr.: 34.251.70 **I.-Nr.: 01013**

DS 5C

D

Sicherheitshinweise:

- Die Druckspritze ist zum Sprühen von Sprühmitteln die in Haus und Garten gebräuchlich sind geeignet. In erster Linie betrifft dies Pflanzenschutzmittel, Unkrautvernichtungsmittel sowie flüssige Düngermittel.
- Die Druckspritze ist nicht geeignet zum Versprühen von säurehaltigen und ätzenden Flüssigkeiten. Ebenso dürfen keine Imprägniermittel versprüht werden.
- Verstopfte Düsen nur mit geeigneten Düsendraht oder geeignetem Reinigungsmittel reinigen.
- Sprühen Sie nicht auf Menschen oder Tiere.
- Beim Sprühen von Pflanzenschutzmitteln und Schädlingsbekämpfungsmitteln immer Schutzkleidung tragen.
- Achten Sie darauf, dass die Sprühflüssigkeiten nicht über die zulässige Betriebstemperatur von 40°C angewärmt werden.
- Sprühmittel immer nach den Anweisungen des Herstellers mischen und verarbeiten.
- Nach jeder längeren Außerbetriebnahme und wieder Inbetriebnahme soll das Sprühgerät auf eventuelle Beschädigungen untersucht werden.
- Defekte Teile bitte sofort austauschen.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Das Gerät im befüllten und ungefüllten Zustand nicht in der prallen Sonneneinstrahlung stehen lassen.
- Im Winter das Gerät komplett säubern und trocken halten damit keine Frostbeschädigungen auftreten können.
- Für Schäden die durch unsachgemäße Reparaturen und unsachgemäße Handhabung bzw. Verfremdung der Anwendungsbereiche hervorgerufen werden, können wir keine Haftung übernehmen.
- Das Öffnen des Gerätes, oder Wartungsarbeiten am Gerät, ist nur erlaubt, wenn der Behälter drucklos ist.
- Zum Druckablassen den trichterförmigen Knopf vom Sicherheitsventil herausziehen.
- Versprühen Sie nur die von der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zugelassenen Pflanzenschutzmittel.
- Bitte beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß DIN 52 900 „DIN-Sicherheitsdatenblatt für chemische Stoffe und Zubereitungen“.
- Zu den Pflanzenschutzmitteln gehören z.B. Herbizide, Insektizide, Fungizide und Wachstumsregler sowie Stoffe, die dazu bestimmt sind, diesen Mitteln bei ihrer Anwendung zugesetzt zu werden, um ihre Eigenschaften oder ihre Wirkungsweise zu verändern.

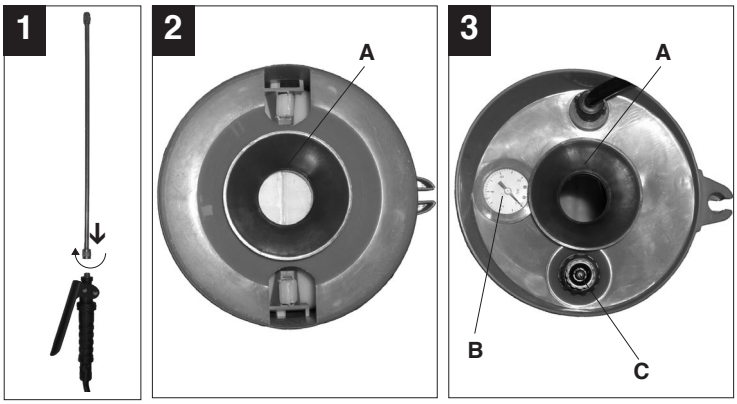
Wartung

- Zum Wechseln der Pumpenmembrane den Pumpenhebel ganz hochziehen, nach links drehen bis ein Anschlag spürbar ist, danach weiter nach links drehen bis die Abdeckplatte vom Bajonett gelöst ist.
- Membranplatte aus der Halterung herausdrücken und neu einsetzen. Die neue Membrane mit säurefreiem Fett einschmieren.
- Pumpenheber wieder einsetzen, Abdeckplatte in den Bajonettsitz eindrücken, Abdeckplatte mit einem Finger gedrückt halten, Pumenhebel nach ober ziehen, nach rechts drehen und somit die Abdeckplatte im Bajonett verriegeln.
- Nach jeder Außerbetriebnahme oder Wartungsarbeiten am Gerät immer erst über das Überdruckventil (C) Bild 3 den Druck durch einfaches Anheben des trichterförmigen Knopfes vom Sicherheitsventil ablassen.

Technische Daten

Drucksprühgerät	**DS 5 C**
max. Einfüllmenge	5 l
Gesamt-Einfüllmenge	7 l
Volumenstrom V_{max} =	1,07 l/min
zul. Betriebsüberdruck	3 bar
zul. Betriebstemperatur	+ 40°C
Sicherheitsventil/ Entlüftungsventil	1
Düse	Hohlkegel 1 mm
Düsensprühwinkel	max. 60°
Rückstoßwinkel an der Düse	kleiner als 5N

D



Montage

- Sprührohr an den Pistolengriff anschrauben (Bild 1)
- Das Überdruckventil (C, Bild 3) nicht herausdrehen!
- Überprüfen Sie ob die Verschraubungen für den Schlauch am Pistolengriff und am Behälter fest sitzen!

Inbetriebnahme + Befüllen

- Schrauben Sie von der Unterseite der Druckspritze den Einfülltrichter (Abb. 2/Pos. A) ab.
- Drehen Sie mit dem Pumpengriff (Linksdrehung) die Pumpe heraus.
- Schrauben Sie den Einfülltrichter auf den Behälter auf (Abb. 3/Pos. A).
- Füllen Sie den Behälter maximal bis zur 5 Ltr. Markierung mit Spritzmittel auf. Anweisungen des Spritzmittelherstellers beachten.
- Entfernen Sie den Einfülltrichter vom Behälter.
- Pumpe durch Rechtsdrehung wieder fest eindrehen.
- Schrauben Sie den Einfülltrichter wieder auf die Unterseite der Druckspritze auf.
- Pumpengriff durch leichte Linksdrehung aus der Bajonettsicherung lösen.
- Durch Pumpenbewegungen (auf+ab) des Pumpengriffes wird Druck im Behälter aufgebaut. Den momentanen Behälterdruck können sie am Manometer (Abb. 3/Pos. B) ablesen. Je nach Sprühstärke sollte mehr oder weniger Druck durch Pumpen im Behälter aufgebaut werden. Das Überdruckventil (Abb.3/Pos. C) spricht bei 3 bar Überdruck an und lässt den Überdruck ab.
- Zum Sprühen nur den Pistolengriff drücken. Nach Loslassen des Pistolengriffes stoppt sofort der Sprühstrahl.
- Nach jedem Gebrauch ist das Gerät zu reinigen und im geöffneten Zustand trocknen zu lassen.
- Die Lebensdauer des Gerätes wird erheblich verlängert wenn ab und zu die Dichtungsringe und Manschetten mit harz- und säurefreiem Fett geschmiert werden (Vaseline).
- **Wichtiger Hinweis:** Starke Beanspruchung aufgrund der Betriebsweise (einschl. des Transports zum Einsatzort und der Aufbewahrung bei Nichtbenutzung), Umgebungseinflüsse (des Einsatzortes und des Aufbewahrungsortes bei Nichtbenutzung), mangelhafte Wartung und Pflege können zu vorzeitigem Verschleiß des Gerätes führen. Es sollte daher vor jeder Benutzung auf sicheren und betriebsfähigen Zustand, zumindest jedoch auf äußerlich erkennbare Schäden geprüft werden.
  Insbesondere bei Auftreten sicherheitsbedenklicher Mängel, jedoch mindestens alle 5 Jahre haben Sachkundige, am besten ein Wartungsdienst zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist.

D

Pumpenhebel herausziehen auf Anschlag und nach links herausdrehen.

Sprühlanze festhalten und Sprühstrahl nicht auf Personen halten!

Mit Druck beaufschlagten Behälter nicht dauernder Sonnenbestrahlung aussetzen!

Keine giftigen Sprühmittel in den Druckbehälter füllen und versprühen!

Sprühmittel immer unter zu Hilfenahme eines Einfülltrichters einfüllen!

Flachstrahlwinkel 60°

Mit Sprühmittel befüllten Behälter keinen Minustemperaturen aussetzen!

Vor jeden Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Behälter drucklos machen! Überdruckventil nach Oben ziehen und Druck ablassen!

Safety regulations:

- The pressure sprayer is designed for spraying common home and garden solutions. This is primarily meant to include pesticides, weed killers and liquid fertilizers.
- The pressure sprayer is not designed to spray acidic and caustic liquids. Nor should it be used to spray impregnating agents.
- Only use a suitable nozzle wire or cleaning agent to clean clogged nozzles.
- Do not spray contents of sprayer on persons or animals.
- Always wear protective clothing when spraying pesticides and insecticides.
- Ensure that liquid sprays are not heated beyond the permitted operating temperature of 40 °C.
- When mixing and working with spray solutions, always follow the manufacturer's instructions.
- Each time the spraying unit has not been used for an extended period of time it should be checked for possible damage prior to reusing it.
- Immediately replace defective parts.
- Use only original replacement parts.
- Do not leave the unit (filled or empty) in direct sunlight.
- Before placing the unit in winter storage, thoroughly clean and dry it out so that it is not damaged by freezing temperatures.
- We will not be liable for any damage that results from improper repairs and/or improper handling of the unit (e.g. using the unit in ways for which it was not intended).
- Opening the unit or performing maintenance work on it is only permitted when the tank is depressurized.
- To relieve the pressure, pull up the funnel-shaped knob connected to the safety valve.
- Only spray pesticides that have been approved by the German Biological Research Center for Agriculture and Forestry (BBA) or equivalent.
- Please observe the safety data sheets for chemical materials and preparations compliant with DIN 52 900, „DIN Safety Data Sheet for Chemical Materials and Preparations".
- Pesticides include - but are not limited to - herbicides, insecticides, fungicides and growth regulators as well as materials that are intended to be used in conjunction with these agents in order to modify their properties or effects.

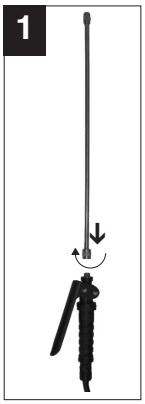
Maintenance

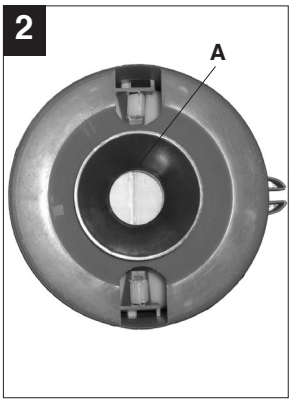
- To change the pump membrane, pull up the pump lever as far as it will go, turn it counterclockwise until you come against notable resistance, and then turn it a little further counterclockwise until the cover plate and the bayonet separate.
- Press the membrane plate out of its holder, insert a new membrane and lubricate it with acid-free grease.
- After using the unit and prior to performing any maintenance work, always relieve the pressure by simply pulling up on the funnel-shaped knob connected to the safety/overpressure valve (letter C, Fig. 3).

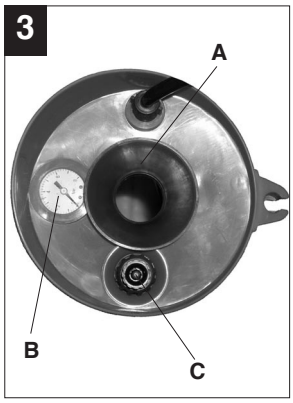
Technical data

Pressure sprayer	**DS 5 C**
Max. filling capacity	5 l
Total filling capacity	7 l
Volumetric flow rate, Vmax =	1.07 liters/min.
Permissible operating pressure	3 bar
Permissible operating temperature	+ 40°C
Safety valve / vent valve	1
Nozzle	hollow cone 1 mm
Nozzle spraying angle	max. 60°
Repulsion angle at the nozzle	less than 5N

GB







Assembly

- Screw the spray tube to the pistol grip (Figure 1).
- Do not unscrew the overpressure valve (letter C, Fig. 3)!
- Check to ensure that the screw connections for the hose at the spray gun handle and on the tank are tight!

Starting up and venting

- Unscrew the feed funnel from the bottom of the pressure sprayer (Fig. 2/Pos. A).
- Screw out the pump by turning the pump grip (counter-clockwise).
- Screw the feed funnel onto the tank (Fig. 3/Pos. A).
- Fill the container up to no further than the 5 liter mark with the preparation you want to spray. Follow the instructions issued by the producer of the preparation you are using.
- Remove the feed funnel from the tank.
- Screw in the pump again (clockwise) until it is tight.
- Screw the feed funnel back onto the bottom of the pressure sprayer.
- Turn the pump grip slightly counter-clockwise in order to release it from the bayonet lock.
- Build up pressure in the container by pumping up and down. The current pressure inside the tank can be read off of the pressure gauge (Fig. 3/ Pos. B). You can build up more or less pressure in the container depending on the force with which you want to spray. The overpressure valve (Fig. 3/Pos. C) triggers at a positive pressure of 3 bar and relieves any pressure exceeding this amount.
- To spray, simply squeeze the pistol grip. Spraying will stop as soon as you let go of the pistol grip.
- Clean the sprayer each time after you have used it and leave it open to dry.
- You can prolong the working life of the sprayer by occasionally applying resin- and acid-free grease (Vaseline) to the seal rings and collars.
- **Please note:** Severe stress during transportation, use and storage, negative environmental factors (at the point of use and storage), and poor maintenance and care may cause the sprayer to suffer premature wear. Each time before you use the sprayer it is important, therefore, to check that it is in safe and good operating condition and that there are at least no visible signs of external damage.
  We recommend that you arrange for a specialist or Service Center to check whether the sprayer is still safe for operation as soon as you discover any defects with a potentially negative effect on safety and at least every 5 years.

Pull the pump lever all the way up until it stops, then turn it counterclockwise to unscrew it from the tank.

Keep a firm grip on the spray wand and do not direct the stream toward persons!

Do not place the pressurized tank in direct sunlight for extended periods of time!

Never fill the pressure tank with a poisonous spray solution or use the tank to spray it!

Always use the feed funnel when filling the tank with a spray solution!

Flat spray pattern with angle of 60°

Do not subject the tank to negative temperatures when it is filled with a spray solution!

Always depressurize the tank prior to cleaning or maintaining it!
Pull up on the relief valve to release the pressure!

E

Instrucciones de seguridad:

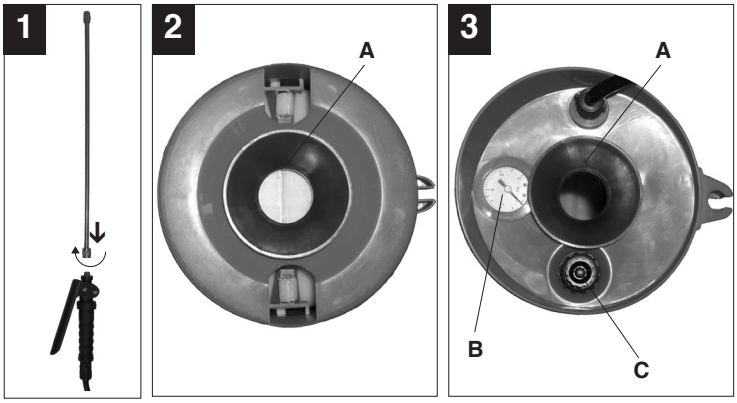
- Este pulverizador resulta adecuado para pulverizar todo tipo de pesticidas en el hogar y en el jardín. Se trata, sobre todo, de pesticidas, herbicidas y abonos líquidos.
- No se deben emplear líquidos corrosivos o ácidos con el pulverizador. Tampoco deben pulverizarse productos de impregnación.
- Las boquillas atascadas deben limpiarse con un alambre o producto de limpieza adecuados.
- No dirija el pulverizador en dirección a personas o animales.
- Cuando esté manipulando un pesticida o plaguicida, deberá llevar siempre ropa de protección.
- Asegúrese de que los líquidos del pulverizador no superen la temperatura de servicio de 40°C.
- Mezcle y prepare el pesticida siguiendo siempre las instrucciones del fabricante.
- Asegúrese de que el pulverizador no haya sufrido daños cada vez que lo apague y lo vuelva a poner en marcha.
- Cambie inmediatamente las piezas defectuosas.
- Utilice únicamente piezas de recambio originales.
- No exponga el pulverizador a los rayos del sol, ni lleno ni vacío.
- Limpie completamente el pulverizador en invierno y manténgalo seco para que no pueda sufrir daños por congelación.
- No asumimos ningún tipo de responsabilidad en caso de daños ocasionados por reparaciones y una manipulación inapropiadas o por no haber respetado los ámbitos de aplicación.
- Sólo se podrá abrir el pulverizador o efectuar trabajos de mantenimiento en el mismo cuando esté se halle sin presión.
- Extraiga el botón en forma de embudo en la válvula de seguridad para expulsar la presión.
- Emplee sólo los pesticidas autorizados por el Instituto Biológico Federal (BBA).
- Tenga en cuenta las hojas de datos de seguridad para las sustancias químicas y preparados según la norma DIN 52 900 „Hoja de datos de seguridad DIN para sustancias químicas y preparados“.
- Los pesticidas incluyen, por ejemplo, herbicidas, insecticidas, fungicidas y reguladores de crecimiento, así como sustancias destinadas a ser añadidas a estos productos para alterar sus propiedades o su efecto.

Mantenimiento

- Para cambiar la membrana de la bomba es preciso desplazar completamente hacia arriba la palanca de la misma, girarla hacia la izquierda hasta llegar al tope y después seguir girando hacia la izquierda hasta que la placa de protección se suelte de la bayoneta.
- Saque del soporte la placa de la membrana presionando hacia afuera y colóquela de nuevo. Lubrique la nueva membrana con grasa exenta de ácidos.
- Tras poner fuera de servicio el aparato o efectuar trabajos de mantenimiento en el mismo, será preciso expulsar la presión a través de la válvula de alivio (C) Fig. 3 elevando simplemente el botón en forma de embudo de la válvula de seguridad.

Características técnicas

Pulverizador a presión	**DS 5 C**
capacidad máx. de llenado	5 l
capacidad total de llenado	7 l
Flujo volumétrico Vmax =	1,07 l /min
sobrepresión de servicio autorizada	3 bares
temperatura de servicio autorizada	+ 40°C
Válvula de seguridad/ válvula de escape de aire	1
Boquilla	cono hueco 1 mm
Angulo de pulverización de la boquilla	máx. 60°
Angulo de retroceso en la boquilla	menor a 5N



Montaje

- Atornille el tubo de aspersión a la empuñadura de la pistola (figura 1)
- ¡No extraiga la válvula de alivio (C, Fig. 3)!
- ¡Asegúrese de que las atornilladuras de la manguera estén bien sujetas en el mango de la pistola y en el depósito!

Puesta en marcha + Llenado

- Desatornille la tolva de alimentación de la parte inferior del pulverizador (fig. 2/pos. A).
- Desenrosque la bomba, empleando la empuñadura (giro a la izquierda).
- Atornille la tolva de alimentación al depósito (fig. 3/pos. A).
- Llene el recipiente hasta la marca, máx. de 5 litros, con el producto a pulverizar.
  Observe las indicaciones del fabricante del producto.
- Retire la tolva de alimentación del depósito.
- Enrosque de nuevo la bomba girándola hacia la derecha.
- Vuelva a atornillar la tolva de alimentación a la parte inferior del pulverizador.
- Suelte la empuñadura de la bomba de la bayoneta, girándola ligeramente hacia la izquierda.
- Genere presión en el recipiente usando la empuñadura de la bomba (moviéndola hacia arriba + hacia abajo). Puede leer la presión momentánea del depósito en el manómetro (fig. 3/pos. B). Según la fuerza de chorro deseada se debe acumular más o menos presión bombeando en el recipiente. La válvula de presión (fig. 3/pos. C) se abre cuando se alcanzan los 3 bar de sobrepresión y deja escapar ésta.
- Para pulverizar, apriete la empuñadura de la pistola. Soltando la empuñadura de la pistola se interrumpirá de forma inmediata el chorro de pulverización.
- Después de haber empleado el aparato, límpielo y déjelo secar abierto.
- La duración de vida del aparato se incrementará considerablemente, lubricando de vez en cuando la junta y el manguito de obturación con grasa exenta de resina y ácidos (vaselina).
- **Advertencia importante:** El uso excesivo o la forma de trabajar (incluyendo el transporte al lugar de uso y el almacenamiento cuando no se emplea), las condiciones externas (del lugar de uso y de almacenamiento cuando no se emplea), así como el mantenimiento y cuidado deficientes pueden ocasionar un deterioro prematuro del aparato. Por este motivo, es necesario comprobar que el aparato se halle en perfecto estado de funcionamiento o, al menos, que no presente daños externos visibles antes de cada empleo.
  Especialmente, en caso de que se presenten deficiencias que amenacen la seguridad, o como mínimo cada cinco años, un experto, preferentemente del servicio de mantenimiento, debe comprobar si es posible seguir empleando el aparato de manera segura.

E

Extraiga la palanca de bombeo hasta el tope y sáquela girando hacia la izquierda.

¡Sujete la lanza de pulverización y no apunte con ella a personas!

¡No exponga permanentemente a la radiación del sol aquellos recipientes sometidos a presión!

¡No pulverice ni llene el depósito a presión con sustancias tóxicas!

¡Reponga la sustancia que se ha de pulverizar sirviéndose siempre de una tolva de alimentación!

Ángulo de chorro en abanico 60°

¡No exponga los depósitos llenos de la sustancia a pulverizar a temperaturas por debajo de cero grados!

¡Tire de la válvula de sobrepresión hacia arriba para que escape la presión!

Turvallisuusmääräykset:

- Paineruisku soveltuu käytettäväksi kaikkien talossa ja puutarhassa yleisesti käytettyjen ruiskutusaineiden ruiskutukseen. Ensisijaisesti kysymykseen tulevat kasvinsuojeluaineet, rikkaruohojen tuhoamisaineet sekä nestemäiset lannoitteet.
- Paineruiskussa ei saa käyttää happopitoisia tai syövyttäviä nesteitä. Se ei myöskään sovellu kyllästysaineiden suihkuttamiseen.
- Puhdista tukkeutuneet suuttimet vain sopivalla suutinmetallilangalla tai tarkoituksenmukaisella puhdistusaineella.
- Älä ruiskuta ihmisiä tai eläimiä kohti.
- Käytä aina suojavaatteita ruiskuttaessasi kasvinsuojeluaineita tai tuholaisten hävitysaineita.
- Huolehdi siitä, että ruiskutettavat nesteet eivät lämpene yli sallitun suurimman lämpötilan 40°C .
- Sekoita ruiskutusaineet ja käsittele niitä aina valmistajan antamien ohjeiden mukaisesti.
- Pitemmän käyttötauon jälkeen ja uudelleen käyttöönotossa tulee tarkastaa, onko ruiskulaitteeseen mahdollisesti tullut vaurioita.
- Vaihda vialliset osat heti uusiin.
- Käytä vain alkuperäisiä varaosia.
- Älä jätä laitetta täytettynä tai täyttämättömänä seisomaan auringonpaisteeseen.
- Puhdista laite talven ajaksi perusteellisesti ja säilytä se kuivassa, jotta siihen ei pääse syntymään pakkasvaurioita.
- Asiantuntemattomien korjausten ja virheellisen käsittelyn tai laitteen väärään käyttötarkoitukseen käyttämisen aiheuttamista vaurioista emme voi ottaa mitään vastuuta.
- Laitteen avaaminen tai sen huoltotoimet ovat sallittuja vain laitteen ollessa paineeton.
- Päästä paine pois vetämällä turvallisuusventtiilin suppilonmuotoinen nuppi ulos.
- Ruiskuta vain kasvinsuojeluaineita, jotka ovat Saksan Biologisen Tutkimuslaitoksen (BBA) hyväksymiä.
- Noudata standardin DIN 52 900 „DIN-työsuojelutietolehti kemiallisia aineita ja sekoituksia varten“ mukaisten kemiallisia aineita ja sekoituksia koskevien työsuojelutietolehtien turvallisuusmääräyksiä.
- Kasvinsuojeluaineisiin kuuluvat esim. rikkaruohomyrkyt, hyönteismyrkyt, sienimyrkyt ja kasvunsäätelyaineet sekä sellaiset aineet, jotka on tarkoitettu lisättäväksi näihin aineisiin niiden käytön aikana, jotta niiden ominaisuudet tai tehokkuus muuttuvat.

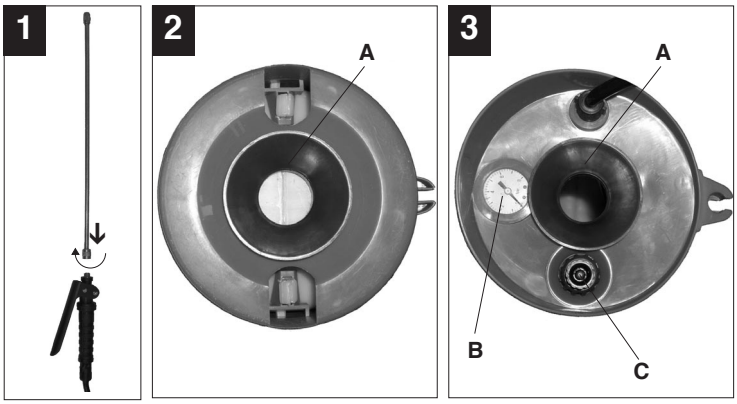
Huolto

- Pumpun kalvon vaihtoa varten tulee pumpun vipu vetää täysin ylös, kääntää sitä sitten vasemmalle tuntuvaan vasteeseen asti, ja sitten edelleen vasemmalle, kunnes peitelevy on irronnut pistoliitännästä.
- Paina kalvolevy irti pidikkeestään ja aseta tilalle uusi. Voitele uusi kalvo hapottomalla rasvalla.
- Joka käytöstäpoiston tai kaikkien laitteen huoltotoimien jälkeen tulee aina ensin päästää paine pois ylipaineventtiilin (C) kuva 3 kautta nostamalla yksinkertaisesti turvallisuusventtiilin suppilonmuotoista nuppia.

Tekniset tiedot

Paineruiskulaite	**DS 5 C**
Suurin täyttömäärä	5 l
Kokonaistäyttömäärä	7 l
Tilavuusvirtaus Vmax =	1,07 l /min
Sallittu käyttöpaine	3 baria
Sallittu käyttölämpötila	+ 40°C
Turventtiili/	
ilmanpoistoventtiili	1
Suutin	onttokartio 1 mm
Suuttimen ruiskutuskulma	kork. 60°
Takapotkukulma	
suuttimessa	pienempi kuin 5N

FIN



Asennus

- Ruuvaa ruiskutusputki pistoolikahvaan kiinni (kuva 1)
- Älä kierrä ylipaineventtiiliä (C, kuva 3) kokonaan irti!
- Tarkasta, että letkun ruuviliitännät pistoolikahvaan ja säiliöön ovat tiukasti kiinni!

Käyttöönotto ja täyttö

- Ruuvaa täyttösuppilo (kuva 2, nro A) paineruiskun alapuolelta irti.
- Käännä pumppu irti pumpunkahvasta (kääntyy vasemmalle).
- Ruuvaa täyttösuppilo säiliön päälle kiinni (kuva 3, nro A).
- Täytä säiliöön ruiskutusainetta korkeintaan 5 litran merkintään asti.
  Noudata ruiskutusaineen valmistajan antamia ohjeita.
- Ota täyttösuppilo irti säiliöstä.
- Kierrä pumppu oikealle tiukasti takaisin paikalleen.
- Ruuvaa täyttösuppilo jälleen kiinni paineruiskun alapuolelle.
- Irroita pumpun kahva pistoliitännän varmistuksesta kääntämällä sitä hieman vasemmalle.
- Pumpun kahvaa liikuttamalla (yläs ja alas) syntyy säiliöön painetta. Säiliössä kulloinkin vallitsevan paineen voit lukea manometristä (kuva 3/ nro B). Säiliöön pumpattavan paineen määrä määräytyy halutun ruiskutustehon mukaan. Ylipaineventtiili (kuva 3/nro C) laukeaa 3 barin ylipaineessa ja päästää ylipaineen pois.
- Ruiskutusta varten painat yksinkertaisesti pistoolin kahvaa. Ruiskutus lakkaa heti kun päästät pistoolin kahvan jälleen irti.
- Laite tulee puhdistaa joka käytön jälkeen ja jättää se sitten kuivumaan avoimena.
- Laitteen elinikää voi pidentää huomattavasti voiteelemalla tiivisterenkaat ja muhvit aika ajoin hartsittomalla, hapottomalla rasvalla (vaseliinilla).
- **Tärkeä huomautus:** Laitteen suuri rasitus käyttötavan (johon kuuluu myös kuljetus käyttökohteeseen sekä säilytys, kun laitetta ei käytetä) tai ympäristötekijöiden (käyttökohteen sekä säilytyspaikan) vuoksi sekä puutteellinen huolto ja hoito saattavat johtaa laitteen ennenaikaiseen kulumiseen. Tämän vuoksi tulee tarkastaa ennen joka käyttöä, että laite on turvallinen ja käyttökuntoinen ja että siinä ei ole ainakaan silmin havaittavia vaurioita.
  Varsinkin turvallisuusongelmiin viittaavien puutteellisuuksien ilmetessä, mutta kuitenkin viimeistään aina 5 vuoden välein tulee alan asiantuntijoiden (parhaiten valtuutetun huoltopalvelun) tarkastaa, onko laitteen vaaraton käyttö edelleen mahdollista.

FIN

Vedä pumpunvipu ulos vasteeseen asti ja kierrä se vasemmalle irti.

Pidä ruiskuputkesta kiinni äläkä suuntaa nestesuihkua ihmisiä kohti!

Älä jätä paineellista säiliötä jatkuvaan auringonpaisteeseen!

Älä täytä painesäiliöön myrkyllisiä ruiskutusaineita äläkä ruiskuta niitä!

Täytä ruiskutusaineet säiliöön aina vain käyttäen apuna täyttösuppiloa!

Laakean suihkeen kulma 60°

Älä jätä ruiskutusaineella täytettyä säiliötä pakkaseen!

Tee säiliö paineettomaksi ennen kaikkia puhdistus- ja huoltotoimia!
Vedä ylipaineventtiili ylös ja päästä paine pois!

H

Biztonsági utasítások:

- A nyomófecskendezô a házban és a kertben használatos permetezôszerek permetezésére alkalmas. Ez elsôsorban a növényvédôszereket, a gyomírtó szereket úgymint a folyékony trágya szereket érinti.
- A nyomófecskendezô nem alkalmas a savtartalmú és maró hatású folyadékok szétszórására. Úgyszintén nem szabad vele impregnált szereket szétszorni.
- Az eldugult szórófejeket csak a megfelelô szórófej dróttal vagy a megfelelô tisztítószerrel szabad tisztítani.
- Ne permetezzen az emberekre vagy az álatokra.
- A növényvédôszerek és a gyomírtó szerek permetezésénél viseljen mindig egy védôruhát.
- Ügyeljen arra, hogy a permetezô folyadékok ne legyenek az engedélyezett 40 C° üzemi hômérséklettôl magasabbra felmelegítve.
- A permetezô szereket mindig a gyártó utasításai szerint kell keverni és feldolgozni.
- Minden hoszabb ideig tartó nemhasználat után és újra üzembehelyezésnél, felül kell vizsgálni a permetezô készüléket esetleges sérülésekre.
- Kérjük a defekt részeket azonnal kicserélni.
- Csak originális pótalkatrészeket használjon.
- Ne tegye ki a feltöltött vagy üres készüléket a tüzô napbesugárzásnak.
- Télen a készüléket komplett megtisztítani és szárazon tartani, azért hogy ne léphesenek fagyási sérülések fel.
- Nem válalhatunk szavatosságot olyan károkért, amelyek a szakszerûtlen javítások és szakszerûtlen kezelés ill. az alkalmazási terület elidegenítése által keletkeznek.
- A készülék kinyitása, vagy a karbantartási munka elvégzése a készüléken, csak akkor engedélyezett, ha a tartály nyomás mentes.
- A nyomás leeresztéséhez, húzza ki a tölcsérformás gombot a biztonsági szelepbôl.
- Csak olyan növényvédôszereket permetezen el, amelyek a biológiai szövetségi hivatal (BBA) által engedélyezettek.
- Kérjük vegye figyelembe a DIN 52 900 szerinti, a kémiai anyagokkal és elôállításukkal kapcsolatos biztonsági adatlapokat. DIN-biztonsági adatlapok a kémia anyagokhoz és elôállításokhoz.
- A növényvédôszerek közé tartoznak például a herbicidok, insecticidok, fungicidok és növésszabályozók valamint olyan anyagok, amelyeknek a meghatározásuk, hogy ezeknek a szereknek a használatukor hozzá legyenek adva, azért hogy megváltoztassák ezek tulajdonságát vagy hatását.

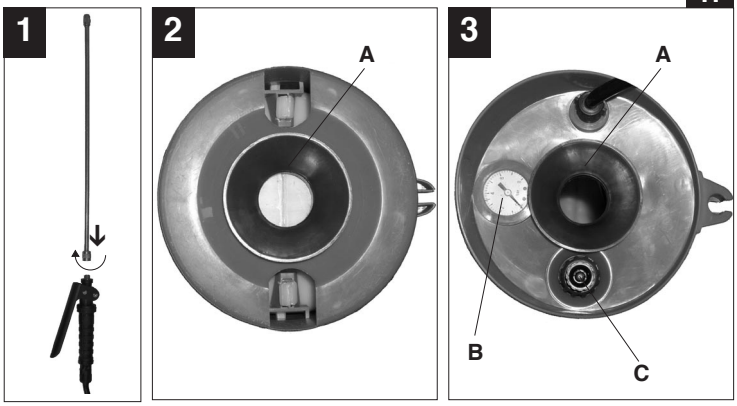
Karbantartás

- A szivattyúmembránok kicseréléséhez húzza a szivattyú emelôkart teljessen fel, fordítsa addig balra el ameddig ütközést nem érez, azután tovább balra fordítani, amig a fedéllemez le nem vállik a bajonettrôl.
- Kinyomni a membránlemezt a tartóból és egy újat berakni. Az új membránlemezt egy savmentes zsírral bekenni.
- Újra berakni a szivattyú emelôt, a fedôlemezt benyomni a bajonettillesztébe, tartsa a fedôlemezt egy újjal nyomva, a szivattyú emelôkart felhúzni, jobbra fordítani és ezáltal a fedôlemezt a bajonettbe rögzíteni.
- Minden nem használat vagy a készüléken történt karbantartási munka után, mindig elôsször a túlnyomás-szelepen (C) 3-es kép keresztül a nyomást, azáltal hogy a tölcsérformás gombot a biztonsági szeleprôl megemeli leenegedni.

Technikai adatok

Nyomó szóró készülék	**DS 5 C**
max. befogadóképesség	5 l
Össz- befogadóképesség	7 l
Volumenáramlat V_{max} =	1,07 l /perc
engedélyezett üzemi nyomás:	3 bar
engedélyezett üzemi hômérséklet	+ 40°C
Biztonsági szelep/Szellôztetôszelep	1
Szórófej üres kúp	1 mm
Szórófej-permetezôszeglet	max. 60°
Visszalökési szegleta szórófejen	kisebb 5N-nél

H



Felszerelés

- A permetezô csövet rácsavarozni a pisztolyfogantyúra (1-es kép).
- Ne csavarja ki a túlnyomás-szelepet (3-as ábra/pozíció C)!
- Ellenôrízze le, hogy a tömlôhöz tartozó csavarkötések a pisztolyfogantyún és a tartályon feszesen vannak e rajta!

Üzembevétel + megtölteni

- Csavarozza le a betöltôtölcsért a nyomófecskendezô alsó oldaláról (2-es ábra/pozíció A).
- Csavarja ki a szivattyút, a szivattyúfogantyú (balracsavarás) segítségével.
- Csavarozza a betöltôtölcsért a tartályra (3-as ábra/pozíció A).
- Töltse a tartályt maximálissan az 5 liter jelzésig permetezési szerrel fel. Vegye figyelembe a permetezôszer gyártójának az utasításait.
- Távolítsa el a betöltôtölcsért a tartályról.
- Csavarja a szivattyút, jobbra csavarás által, ismét feszesre be.
- Csavarozza a betöltltôtölcsért ismét a nyomófecskendezô alsó oldalára rá.
- A szivattyúfogantyút egy enyhe balrafordítás által kioldani a bajonettbiztosítóból.
- A tartályban a nyomást a szivattyúfogantyú szivattyúmozgatása (fel + le) által lehet létrehozni. A jelenlegi nyomást a manométeren (3-es ábra/ pozíció. B) lehet leolvasni. A permetezési erôségtôl függôen, egy magasabb vagy egy alacsonyabb nyomást kell a tartályban felépíteni. A túlnyomás-szelep (3-es ábra/ pozíció. C) 3 baros túlnyomásnál lép üzembe és engedi le a túlnyomást.
- A permetezéshez csak a pisztolyfogantyút kell nyomni. A pisztolyfogantyú elengedése után rögtön leáll a permetezôsugár.
- Minden használat után meg kell tisztítani a készüléket és hagyni kell nyitott állapotban megszáradni.
- A készülék élettartalma jelentôssen meghoszabbodik, ha néha a tömítôgyûrûket és a manzsettákat gyantával vagy savmentes zsírral bekenni (vazelin).
- **Fontos utasítás:** Az üzemeltetés mód általi erôs igénybevétel (beleértve a bevetési helyhez történô szállítást és a nemhasználat eseténéli tárolást is), a környezet befolyása (a bevetés és a tárolás helyén, nemhasználat esetén), a nem megfelelô karbantartás és ápolás, a készülék idô elôtti elkopásához vezethet. Ezért minden használat elôtt felül kellene vizsgálni a készüléket biztos és üzemképpes állapotra, vagy legalább a kívülrôl felismerhetô károkra.
  Különösen a biztonságot veszélyeztetô hibák fellépésekor, de legalább minden 5 évben egy szakértônek meg kell vizsgálnia, legjobb egy karbantartási szolgálatnál, hogy egy veszélytelen üzemeltetés továbbra is lehetséges e.

H

Kihúzni a szivattyú emelôkart ütközésig és balra kicsavarni.

Tartsa feszessen a permetezô szárat és ne irányítsa a permetezô sugarat személyek felé!

Ne tegye ki a beömlési nyomás alatt álló tartályokat állandó napbesugárzásnak!

Ne töltsön mérgezô permetezô szereket a nyomótartályba és ne permetezzen velük!

A permetezô szereket mindig egy betöltô tölcsér segítségével betölteni!

Lapossugárszeglet 60°

Ne tegye ki a permetezô szerekkel töltött tartályokat minuszhômérsékleteknek!

**A tartályt minden tisztítás – és karbatartási munka elôtt nyomásmnetesíteni!
A túlnyomás szelepet felhúzni és leengedni a nyomást!**

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen zwei Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluß: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.
Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0190-145 048 (62 Ct/Min.) • Telefax 0 99 51-26 10 und 52 50
Service- und Infoserver: http://www.isc-gmbh.info

Technische Änderungen vorbehalten
Technical changes subject to change
Sous réserve de modifications
Technische wijzigingen voorbehouden
Salvo modificaciones técnicas
Salvaguardem-se alterações técnicas
Förbehåll för tekniska förändringar
Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään
Der tages forbehold för tekniske ændringer
Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών
Con riserva di apportare modifiche tecniche
Tekniske endringer forbeholdes
Technické změny vyhrazeny
Technikai változások jogát fenntartva
Tehnične spremembe pridržane.
Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych
Se rezervă dreptul la modificări tehnice.
Teknik değişiklikler olabilir
Technické zmeny vyhradené
Запазва се правото за технически промени

Ⓓ GARANTIEURKUNDE
Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufes und beträgt 2 Jahre.
Die Gewährleistung erfolgt für mangelhafte Ausführung oder Material- und Funktionsfehler.
Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.
Keine Gewährleistung für Folgeschäden.
Ihr Kundendienstansprechpartner

Ⓔ CERTIFICADO DE GARANTIA EINHELL
El período de garantía comienza el día de la compra y tiene una duración de 2 años.
Su cumplimiento tiene lugar en ejecuciones defectuosas.
Errores de material y funcionamiento. Las piezas de repuesto necesarias y el tiempo de trabajo no se facturan. Ninguana garantía por otros daños
Su contacto en el servicio post-venta

Ⓗ Garanciaokmány
A garancia időtartama 2 év és a vásárlás napjával kezdődik.
A szavatosság csakis a kivitelezési hiányokra vagy az anyagi és működési hibákra terjed ki.
A szükséges pótalkatrészeket és a munkaidőt nem számítjuk fel.
Nem szavatolunk a másodlagos károkért.
Az Ön vevőszolgálati partnere.

GB EINHELL-WARRANTY CERTIFICATE
The guarantee period begins on the sales date and is valid for 2 years.
Responsibility is assumed for faulty construction or material or funcitional defects.
Any necessary replacement parts an necessary repair work are free of charge.
We do not assume responsibility for consequential damage.
Your customer service partner

FIN EINHELL-TAKUUTODISTUS
Takkuuaika alkaa ostopäivänä ja sen pituus on 2 vuotta.
Takuu korvaa valmistusviat tai materiaali- ja toimintoviat. Tähän tarvittavia varaosia ja työaikaa ei laskuteta.
Välillisiä vahinkoja ei korvata.
Teidän asiakaspalveluyhdyshenkilönne

(D) ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar
Tel. (0190) 145 048, Fax (0 99 51) 2610 u. 5250

(A) Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.
Mühlgasse 1
A-2353 Guntramsdorf
Tel. (02236) 53516, Fax (02236) 52369

(CH) Fubag International
St. Gallerstraße 182
CH-8405 Winterthur
Tel. (052) 2358787, Fax (052) 2358700

(GB) Einhell UK Ltd
Morpeth Wharf
Twelve Quays
Birkenhead, Wirral
CH 41 1NG
Tel. 0151 6491500, Fax 0151 6491501

(F) Pour toutes informations ou service après vente, merci de prendre contact avec votre revendeur.

(NL) Einhell Benelux
Veldsteen 44
NL-4815 PK Breda
Tel. 076 5986470, Fax 076 5986478

(B) Einhell Benelux
Veldsteen 44
NL-4815 PK Breda
Tel. 076 5986470, Fax 076 5986478

(E) Comercial Einhell S.A.
Antonio Cabezon, N° 83 Planta 3a
E-28034 Fuencarral Madrid
Tel. 91 7294888, Fax 91 3581500

(P) Einhell Iberica
Rua da Aldeia , 225 Apartado 2100
P-4405-017 Arcozelo VNG
Tel. 022 0917500 Fax 022 0917527

(I) Einhell Italia s.r.l.
Via Marconi, 16
I-22070 Beregazzo (Co)
Tel. 031 992080, Fax 031 992084

(DK) Einhell Skandinavia
(S) Bergsoevej 36
(N) **DK-8600 Silkeborg**
Tel. 087 201200, Fax 087 201203

(FIN) Sähkötalo Harju OY
Korjaamokatu 2
FIN-33840 Tampere
Tel. 03 2345000, Fax 03 2345040

(PL) Einhell Polska sp. Z.o.o.
Ul. Miedzyleska 2-6
PL-50-554 Wroclaw
Tel. 071 3346508, Fax 071 3346503

(H) Einhell Hungaria Ltd.
Vajda Peter u. 12
H 1089 Budapest
Tel. 01 3039401, Fax 01 2101179

(TR) Semak
makina ticaret ve sanayi ltd. sti.
Altay Cesme Mah. Yasemin Sok. No: 19
TR 34843 Maltepe - Istanbul
Tel. 0216 4594865, Fax 0216 4429325

(RO) Novatech S.R.L.
Bd.Lasar Catargiu 24-26
S.C. A Ap. 9 Sector 1
RO 75 121 Bucharest
Tel. 021 4104800, Fax 021 4103568

(CZ) Poker Plus S.R.O.
Areal Vu Bechovice
Budava 10B
CZ-**19011 Praha - Bechovice 911**
Tel.+Fax 02579 10204

(BG) Einhell Bulgarien
34 A,Stefan Stambolov Str.
Apt. 4
BG 9000 Varna
Tel. 052 605254, Fax 052 605822

(SLO) Luma Trading d.o.o.
Ljubljanska 39
SLO-4000 Kranj
Tel- 064 355330, Fax 064 2355333

(HR) Einhell Croatia d.o.o.
Velika Ves 2
HR 49224 Lepajci
Tel 049/342 444, Fax 049 342-392

(YU) MP Trading d.o.o.
Cika Ljubina 8/IV
YU 11000 Beograd

(GR) An. Mavrofidopoulos S.A.
Technical & Commercial company
12, Papastratou & Asklipiou Str.
GR 18545 Piräus
Tel 0210 4136155, Fax 0210 4137692

(RUS) Bermas
Altufyevskoye shosse, 2A
RUS 127273 Moscowi
Tel 095 3639580, Fax 095 3639581

EH 04/2003